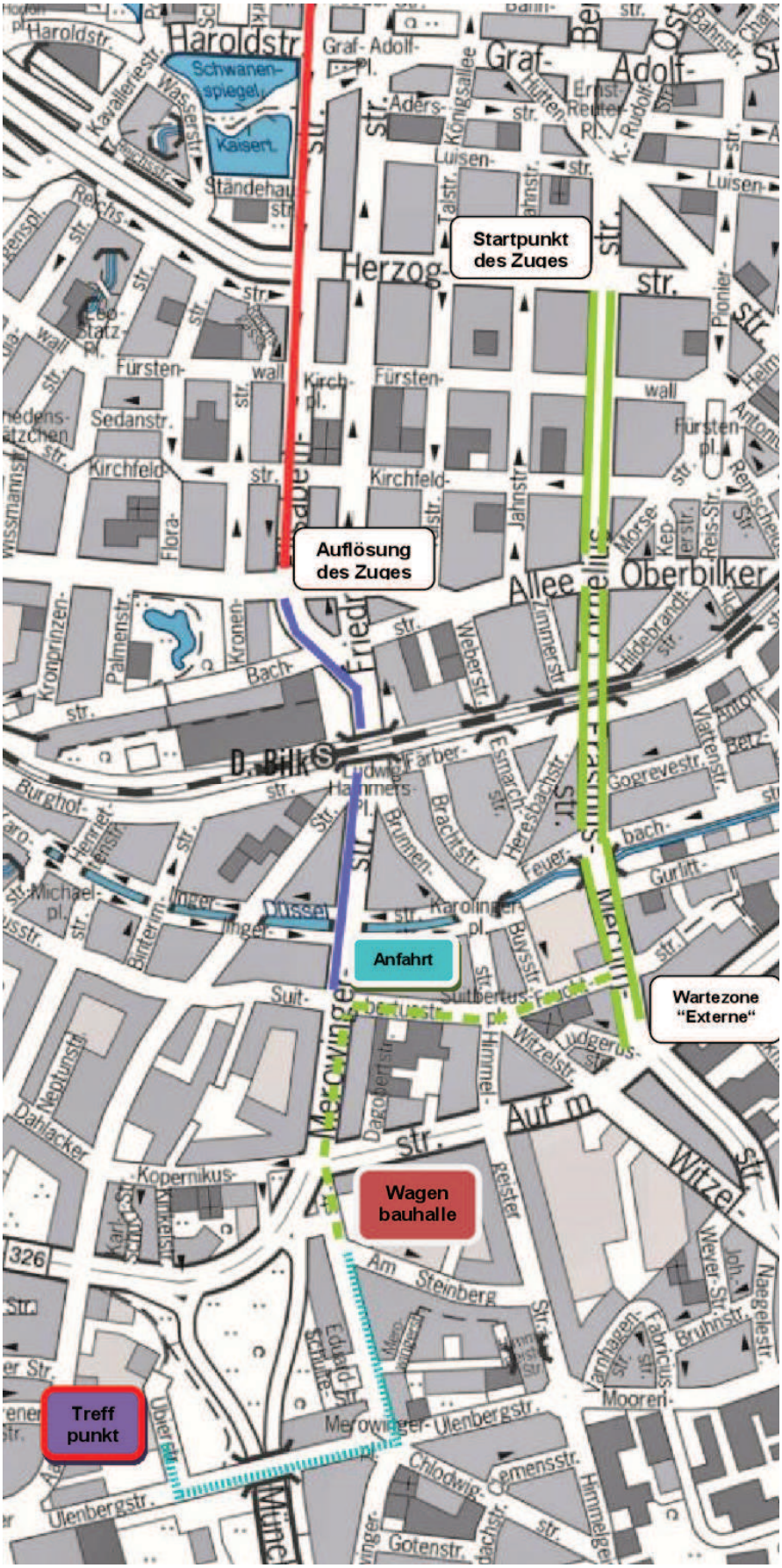
Zugbegleiter/Wagenengel

- Für jeden teilnehmenden Rosenmontagszugwagen sind Zugbegleiter vorgeschrieben.
- Für die Zugbegleiter gilt striktes Alkoholverbot!!!
- Die Zugbegleiter sind Bestandteil des Sicherheitskonzeptes und müssen den Kriterien „nicht unter 18 Jahren, körperlich und geistig geeignet“ entsprechen.
- Sie haben dafür zu sorgen, dass Zuschauer, insbesondere Kinder, den nötigen Abstand zu den Fahrzeugen bzw. Gespannen haben, um jegliche Unfälle zu vermeiden. Besondere Aufmerksamkeit bedarf es in Kurvenbereichen. Falls erforderlich, nach Ausschöpfung der Höflichkeitsform, muss dieses auch unter Wahrung der Verhältnismäßigkeit mit körperlichem Nachdruck erfolgen. In extremen Fällen ist die anwesende Zugleitung und Polizei hinzuzuziehen.
- Die Zugbegleiter gehen während des Rosenmontagszuges links und rechts neben der lenkbaren Vorder- sowie der Hinterachse mit.
- Sollten für den Rosenmontagszugwagen 6 Zugbegleiter nötig sein (ab 10m Länge), gehen diese zusätzlich mittig zwischen der Vorder- und Hinterachse.
- Alle Zugbegleiter haben eine entsprechende Warnwesten zu tragen, die beim Rosenmontagszugwagenbauleiter im Vorfeld bezogen werden müssen. Externe Sicherheitsdienstleister können ihre Dienstwarnkleidung tragen.

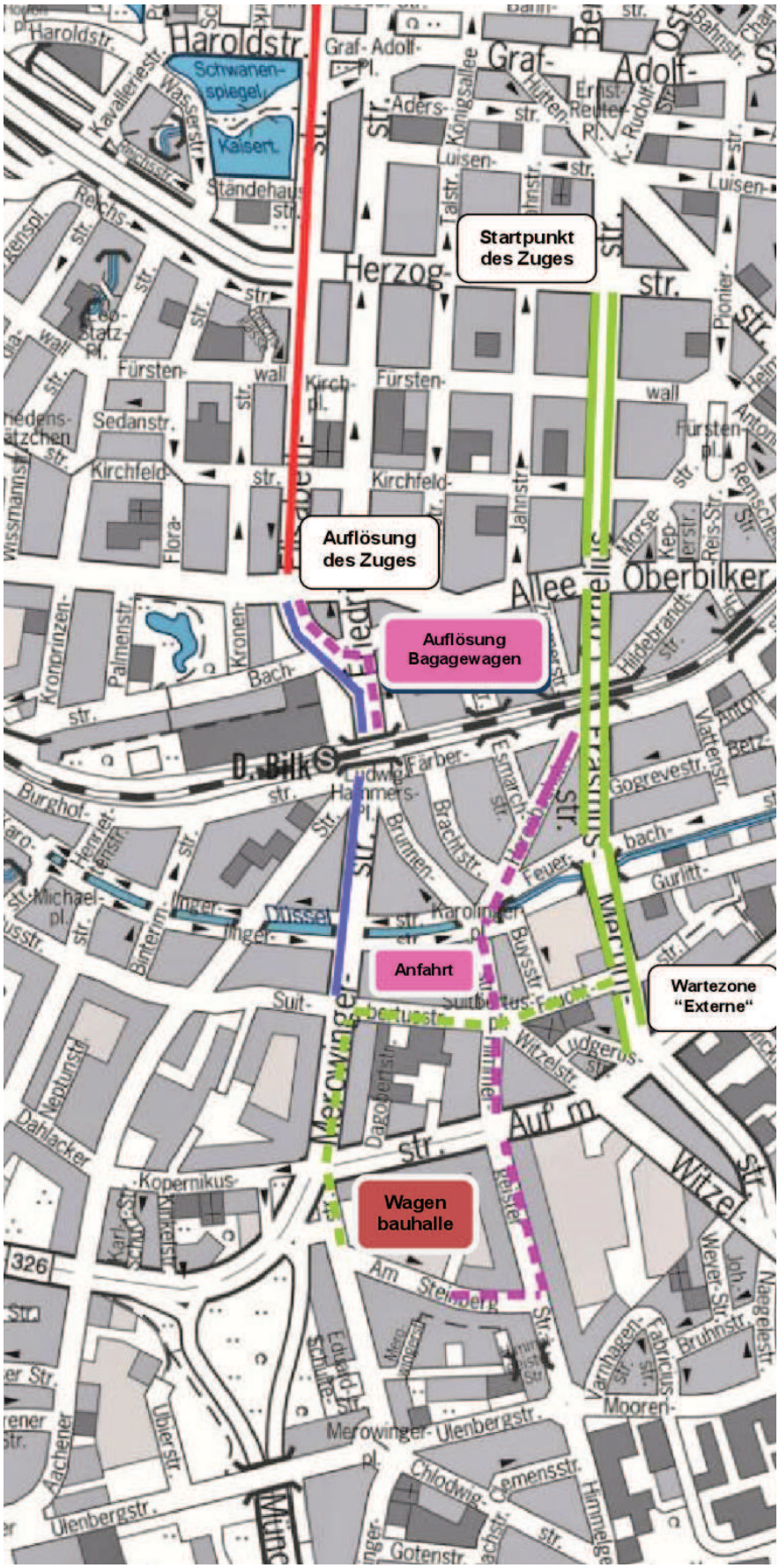
Traktorfahrer

- Lasst Euch im Vorfeld Eure Zugnummer geben. Falls Euch diese nicht bekannt ist, ist es wichtig, dass Ihr den Rosenmontagszugwagen bzw. den Vereinsnamen kennt, den Ihr ziehen sollt. Die Zugnummer sollte oben links an der Frontscheibe, falls dies nicht möglich ist, zumindest von vorne gut sichtbar angebracht werden.
- Euer Treffpunkt ist der Schützenplatz an der Ubierstraße (links gelegen). Das Schützenhaus hat ab 06.45 Uhr geöffnet und bietet Kaffee, alkoholfreie Getränke und Schnittchen an. Gegen 07.00 Uhr wird eine kurze Besprechung durch den Rosenmontagszugleiter durchgeführt. Vom Schützenplatz aus werden wir Euch in kleinen Gruppen über die Ulenbergstraße, Merowingerplatz (¾-Kreis), Merowingerstraße zur Wagenbauhalle schicken. (siehe Plan)
- Es gilt absolutes Alkoholverbot!
- Wenn Ihr Euern Rosenmontagszugwagen auf dem Gelände der Wagenbauhalle angehangen habt, haltet bitte ständigen Blickkontakt zu den Einweisern von der Zugleitung, welche Euch dann in der Halle und aus der Halle hinaus lotsen. Schaltet bitte die Lichter Eurer Fahrzeuge in der Halle aus (Sichtblendung)!
- Es wird nur noch eine Person je Rosenmontagszugwagen zur Überführung zur Aufstellstrecke zugelassen. Das Betreten des Rosenmontagszugwagens für diese Person ist erst nach der Ausfahrt aus der Halle gestattet. Ein Aufenthalt auf den oberen Wagenpodesten ist strengstens untersagt. Die Überführung beginnt um 7:30 Uhr.
- Die Anfahrt zur Aufstellstrecke für Gesellschaftswagen erfolgt über die Merowingerstr. – Suitbertusstr. – Suitbertusplatz – Fruchtstr. – Mecumstr. (siehe Plan)
- Die Anfahrt zur Aufstellstrecke für Mottoswagen erfolgt über dieselbe Strecke (siehe Plan)
- Die Geschwindigkeit von 6km/h zur Aufstellstrecke muss eingehalten und darf nicht überschritten werden. Wir gehen davon aus, dass Euer Fahrstil der Situation entsprechend sein wird.
- An der Aufstellstrecke sind Zugleitung und die Sicherheitsfirma Klüh eingesetzt, die Euch hier zu Eurer Warteposition geleiten. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, ist den dortigen Ordnungs-, und Einsatzkräften Folge zu leisten. Bis zur deren Einweisung auf die finale Warteposition, darf der Motor nicht ausgestellt werden.
- Während der gesamten Dauer der Aufstellung, muss der in der Mitte liegende Gleiskörper permanent für Rettungsfahrzeuge freigehalten werden.
- Bitte haltet Euch stets im näheren Umfeld Eures Fahrzeuges aus. Zur besseren Kontaktaufnahme ist ein DinA5-Zettel mit der Handynummer des Fahrers gut sichtbar an der Fahrertür (links) zu befestigen
- Fahrzeuge, welche eigenständig zur Aufstellung kommen, verweilen auf der Mecumstraße (linksseitig ab Feuerbachstr.- Fruchtstr.- Auf'm Hennekamp) bis sie eingewiesen werden.
- Bitte startet Eure Fahrzeuge 10 min. vor Zugbeginn.
- Seit einigen Jahren ist die Durchfahrt unter der Eisenbahnbrücke am Bilker Bahnhof und die Kreuzung der Fahrbahndrähte zur Aachener Str. gefahrlos möglich, da die Rheinbahn nach einem für uns veranlassten Umbau den Bereich stromlos schalten kann. Aus diesem Grund werden ALLE Wagen (außer Bagagewagen) im Bereich des Bilker Bahnhofes über die Seite der Düsseldorfer Arkaden geleitet und können den Bereich OHNE Stop passieren.
- Nach dem Zug, bei der Auflösung, bitte unbedingt den Anweisungen der Zugleitung oder der eingesetzten Ordnungskräfte folgen. Trefft bitte keine Sonderabsprachen oder Zugeständnisse mit dem Verein, dessen Fahrzeug Ihr zieht.
- Spätestens an der Ecke Merowingerstr./ Kopernikusstr. und zur Fahrt zum Gelände der Wagenbauhalle bzw. zur Einfahrt in die Halle dürfen nur noch 3 Personen auf dem Rosenmontagszugwagen sein.
- Sollte ein Unfall bzw. Schadensfall eintreten, so bitten wir Euch, sofort die Polizei unter 110 zu kontaktieren.
- Wie in jedem Jahr steht auch die Firma First Stopp Reifen Service mit einem Montagewagen am Rosenmontag im Bereich der Aufstellstrecke für Notfälle bereit; Telefon mobil: 0175-9314095.

Traktorenfahrer - Streckenplan



Bagagewagenfahrer

- Es gilt absolutes Alkoholverbot!
- Die Anfahrt zur Aufstellstrecke erfolgt um 07:30Uhr über „Am Steinberg“ – Himmelgeisterstr. – Suitbertusplatz – Heeresbachstr. – Corneliusstr. (siehe Plan)
- Wir setzen voraus, dass Fahrstil und Verhalten den anderen Verkehrsteilnehmern gegenüber angepasst sind. Überschreitet bitte nicht die Geschwindigkeit von 6 km/h.
- Wenn Ihr an der Aufstellstrecke angekommen seid, verweilt bitte solange in Eurem Fahrzeug, bis Ihr in Eure endgültige Warteposition eingewiesen worden seid und Euch ein Mitglied der Zugleitung (schwarze Mütze, rote Jacke mit Aufdruck „ZUGLEITUNG“) sagt, dass Ihr Euer Fahrzeug verlassen könnt. Dann habt Ihr noch genug Zeit für das leibliche Wohl.
- „Eigene“ Bagagewagen ist die Einfahrt auf die Zugaufstellungsstrecke **ausschließlich** über die Zufahrt „Auf’m Hennekamp / Mecumstraße“ gestattet. Die Einfahrt ist nur mit einer Genehmigung möglich, welche ihr ab Mittwoch 07.02.2024 bei der Zugleitung bekommen könnt und die gut sichtbar im Bagagewagen auszulegen ist.
- Bei der Auflösung an der Bilker Allee werden Fußgruppen und Bagagewagen von den Vereinswagen getrennt. Sorgt bitte im Vorfeld dafür, dass betreffende Personen ihre persönlichen Sachen haben bzw. bekommen.
- Die Bagagewagen sind die einzigen Fahrzeuge, die die Elisabeth Straße im Auflösebereich links in die Bachstraße, rechts in die Friedrichstraße (entgegengesetzt der Fahrtrichtung), an dem Parkplatz des „Kaufland“ Kaufhauses vorbei, passieren dürfen. In diesem Bereich habt Ihr auch die Möglichkeit, kurzzeitig zu halten.
- Im Anschluss kreuzt Ihr bei der Fahrt in Richtung Merowingerstr. die Straßenbahngleise. ACHTUNG: Dieser Gleisbereich wird von der Rheinbahn hochfrequentiert befahren und Ihr habt KEINE Einsicht auf die Lichtzeichenanlage. Achtet daher bitte unbedingt auf die Zeichen der in diesem Bereich eingesetzten Verkehrskadetten.
- **Nach dem Rosenmontagszug stellt Ihr bitte Euer Fahrzeug wieder auf dem Gelände der Wagenbauhalle ab. Bevor Ihr den Schlüssel abgeben könnt, wird Euer Fahrzeug noch auf eventuelle Schäden und Verunreinigungen überprüft. Die Fahrzeuge müssen im Inneren leer, trocken und sauber abgegeben werden. Bei Zuwiderhandlung wird die daraus resultierende Reinigung dem jeweiligen Verein kostenpflichtig in Rechnung gestellt.**
- Sollte ein Unfall bzw. Schadensfall eintreten, so bitten wir Euch, sofort die Polizei unter 110 zu kontaktieren.

Bagagewagenfahrer – Streckenplan